

## Norway Cup 2004



Zum 3. mal in Folge schickt die REFEX deutsche und dänische Schiedsrichter zum Norway - Cup in Oslo. Überhaupt das größte Jugendturnier der Welt mit 1440 teilnehmenden Mannschaften aus 48 Nationen. Es waren Schiedsrichter aus 14 Nationen dabei, wobei die Engländer und Waliser zusammen mit den Schotten die größte ausländische Schiedsrichtergruppe mit 49 Kollegen stellte. An zweiter Stelle kamen wir mit 25 Kollegen. Wir fingen 2002 mit 3 Kollegen an und jetzt sind es 25. Und auch in diesem Jahr hatten wir sehr viel Spass. Ich möchte erstmal den Trupp vorstellen. In Zimmer 1: Lutz Papke, Stefan Bähr, Gunnar Stary, Kristian Meier, alle aus Dresden, Mareike Munning, aus Essen, Oliver Porgzeba und Oliver Eschner aus Hamburg, Benjamin Jantzen aus Kopenhagen, dazu kam der Kollege Daniel Stocker aus der Schweiz sowie meine Wenigkeit als Zimmervorstand. In Zimmer 2 hatte Jürg Ehrh den Zimmervorstand dazu kamen Roy Ehleben, Matthias Leonhardt, Stefan Gräfe, Alexander Gliesing, alle Dresden, Morten Spove, Thomas Christiansen, Kåre Foged aus Kopenhagen, sowie der Kollege Daniel Spiess aus der Schweiz und der Norweger Lars. Die Kollegen Carsten Schmitz, Essen, Martin Madsen, Kopenhagen, und Michael Kjær aus Rønne, wohnten auf dem Campingplatz, da Sie Ihre Frauen mithatten. Bei mir waren dann auch hauptsächlich die Skatspieler und es wurde jeden Abend gezockt, die anderen freundeten sich schnell auch mit einigen norwegischen Kollegen an und einer nahm die Kollegen zum baden an den Oslofjord in eine kleine Bucht mit, wo Sie von deiner 10 Meter hohen Brücke in Wasser sprangen, also die die dazu den Mut hatten. Dazu kamen dann noch die Ausflüge in die Stadt und besuche in Museen und eine kleine Kreuzfahrt bei herrlichstem Sonnenschein mit den Fähren auf dem Oslofjord. Natürlich gab es auch Fußball reichlich und immer wieder spannende Erlebnisse bei den Spielen mit Mannschaften aus Brasilien und Mexico, ein wahres Nachbarschaftsduell. Auch die Damen aus Armenien waren wieder vertreten und aus Afrika kamen Mannschaften aus Nigeria und Zambia. Die beiden Zimmer hatten einen kleinen Wettkampf um die Statistik laufen und diese gibt auch wieder was bei den Spielen los war.

Zimmer 1	Zimmer 2
184 Spiele	156 Spiele
59 gelbe Karten	84 gelbe Karten
2 gelb/rote Karten	2 gelb/rote Karten
3 rote Karten	3 rote Karten
26 Strafstösse	23 Strafstösse
1 Schiedsrichterbeleidigung /Sonderberich	1 Spielabbruch

Das ganze wurde dann in Punkte umgerechnet:

gelbe Karte	1 Punkt
gelb/rot	2 Punkte
rote Karte	3 Punkte
Strafstoss	2 Punkte
Abbruch	10 Punkte
Bericht	5 Punkte

Zimmer 1: 129 Punkte - Zimmer 2: 153 Punkte.

Das bedeutete, das Zimmer 2 die Wette um die wenigsten Punkte verlor und dem anderen Zimmer eine Runde eines edlen Getränks spendieren musste. Dieses gab es beim Schiedsrichterabschlussfest reichlich, wo alle Schiedsrichter mit Speis und Trank bewirtet wurden. Dabei wurden auch die Schiedsrichter der Finale vorgestellt:

C - Jugend Finale der Jungen:

- Schiedsrichter: Matthias Leonhardt (Dresden, Deutschland)
- Assistent 1: Daniel Spiess (Schweiz)
- Assistent 2: (Norwegen)

C - Jugend Finale der Mädchen:

- Schiedsrichter: Mareike Munning (Essen, Deutschland)
- Assistent 1 :(England)
- Assistent 2: (Norwegen)

A - Jugend Finale der Jungen:

- Schiedsrichter:(Norwegen)
- Assistent 1: Thomas Christiansen (Kopenhagen, Dänemark)
- Assistent 2: (Norwegen)

Wir sind sehr stolz darauf, das gleich 3 unserer Schiedsrichter bei einem Finale eingesetzt wurden, und auch in Gesprächen mit der Turnierleitung versicherte man mir, das die Schiedsrichter der REFEX durchgehend sehr gute Leistungen gezeigt hatten. Und man „bestellte“ daraufhin gleich 30 deutsche und dänische Schiedsrichter für den Norway Cup in Oslo 2005. Der REFEX wurden ebenfalls die alleinigen Vermittlungsrechte für Schiedsrichter aus Dänemark, Deutschland, Österreich und der Schweiz zugesichert, ein grosser Erfolg für uns und unsere Arbeit für die Schiedsrichter.

Also Leute: Auf nach Norwegen im Juli 2005!!

Michael Wachowiak